

Erledigt

Sierra Problem

Beitrag von „Dominik“ vom 13. November 2018, 21:20

Guten Abend Leute, ich hab ein großes Problem, aber ich fange erst mal von vorne an.

Hab heute meine Hardware gereinigt, wie auch neue Wärmeleitpaste bei der Cpu drauf geschmiert. Danach hab ich alles wieder zusammengebaut und wollte noch ein bisschen Surfen und WOT spielen. Nur leider gab es Probleme beim Booten von Sierra.

Er zeigt den Apfel und Ladebalken an und der Ladebalken wird auch voll. Danach schaltet er ja eigentlich um auf den Startbildschirm zur PW eingabe. Nur leider kommt gar nichts außer die Meldung "no Signal" Am Monitor kann es nicht liegen. Da ich den auch beim Laptop ab und zu benutze, wie auch heute. Sonst hab ich auch versucht das Bios neu zu flashen. Das sich da vielleicht einen Fehler eingeschlichen hat. Das war aber auch nicht der Fall. Und als letztes wo ich Probiert habe: war eine komplette Neuinstallation. Nur da nach dem Ladebalken startet das System neu ohne das ich ins Installationsverzeichnis komme.

Vielleicht hat jemand von euch schon mal so ein Problem gehabt und kann mir darin weiter helfen. Wäre schön wenn die Tage das System wieder laufen würde. Weil ich weiß einfach keinen Rat mehr, woran es liegen könnte. Weil hab sogar die externe Platte ausprobiert und bekomme Sierra nicht mehr zum laufen.

Fehlercode was er anzeigt ist:

- A3 Activated all currently connected IDE devices
- AD Issue Ready To Boot event for OS Boot
- AB Wait user command in BIOS Setup
- AE Boot to Legacy OS

Diese Fehlercodes da ich ja mehrere Varianten probiert habe hat er mir über den Tag angezeigt.

Ich sage schon mal Danke!! Wenn doch jemand eine Lösung weiß und sie mir mitteilt. 😊

Gruß Domi

Beitrag von „griven“ vom 13. November 2018, 22:16

Grafikkarte steckt richtig und auch im selben Slot wie vor der Reinigungsaktion? Der Monitor ist am selben Anschluss angeschlossen wie vorher? Alle Stromkabel sind wieder korrekt angeschlossen auch die evtl. für die Grafikkarte nötigen? Die Festplatte/SSD hängt am selben SATA Port wie vor der Reinigungsaktion (Thema verschiedene EFI Verzeichnisse auf verschiedenen Platten)?

Diese Dinge würde ich primär mal prüfen denn das sind die Hauptfehlerquellen wenn man an der Hardware gewerkelt hat und das System anschließend nimmer mag...

Beitrag von „Dominik“ vom 13. November 2018, 22:32

Guten Abend Griven, ja alles so wieder angeschlossen wie es gewesen war. Die Ext, weder noch die interne Platte, schließe ich nie zusammen außer ich mach eine Datensicherung. Dann sind natürlich beide angeklemt.

Die Grafikkarte hab ich wohl komplett auseinander genommen, zum reinigen. Aber es ist auch nicht das erste mal, das ich die Graka auseinander genommen habe. Sonst lief gestern ja noch alles einwandfrei! Und wenn die Graka einen schaden abbekommen hätte. Dann hätte ich sicherlich auch kein Bild.

Achso, wenn ich [Bios Update](#) gemacht habe und der Rechner startet neu. Dann bleibt er hängen und kommt der Fehlercode (AE boot to legacy OS). danach muss ich cmos und Bios so einstellen wie es auch hier im Forum angegeben ist. Danach kann ich Sierra auswählen und wie erwähnt kommt der Apfel und ladet auch. Aber danach startet er neu oder es kommt no Signal.

Beitrag von „griven“ vom 13. November 2018, 22:36

Naja dann ist die Frage der Fragen bist Du noch mit Ozmosis unterwegs und wenn ja wie hattest Du das personalisiert per NVRAM Kommando oder per defaults.plist auf der EFI Partition? Ich gehe mal davon aus das bei der Bastelei der NVRAM gelöscht wurde und zum

Beispiel der ggf. nötige NVIDIA Inject jetzt auf false steht oder umgekehrt je nachdem wie die Ausgangslage war. Webtreiber braucht die GTX650 ja eigentlich keine.

Wichtiger Faktor ist ggf. auch noch die iGPU ist die im Bios aktiv oder nicht?

Beitrag von „Dominik“ vom 13. November 2018, 22:54

ja bin noch mit Ozmosis unterwegs und das Ozi von "AL6042"

Der NVRAM mach ich über Hand (strg,Alt,P-R)

Aber wie finde ich heraus ob der NVram gelöscht ist und Nvidia inject auf false steht ?

igpu finde ich gerade nicht im Bios

Beitrag von „derHackfan“ vom 13. November 2018, 23:01

Zitat von Dominik

Aber wie finde ich heraus ob der NVram gelöscht ist

Mit dem Terminal Befehl ...

Code

1. `sudo nvram -p` zum prüfen

und

Code

1. `sudo nvram -c` zum löschen

und evtl. einem Reboot usw. 😊

Edit: Bin da heute Abend ein wenig huschelig, aber machst du mit dem Affengriff bei Ozmosis nicht sowieso einen PRAM Reset?

Beitrag von „Dominik“ vom 13. November 2018, 23:07

hackfan, er startet ja nicht mal den Installationspfad um das Terminal aufzurufen. Und über Shell weiß ich nicht ob es klappt.

Stimmt, ist ein PRAM Reset! Aber PRam und NVRAM ist doch eigentlich das gleiche oder ?

Beitrag von „griven“ vom 13. November 2018, 23:11

Ist auch das gleiche nur ist das unter OZ ein zweischneidiges Schwert denn wenn Du zum Beispiel `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableNvidaInjection=%01` die NVIDIA Injection von OZ abgeschaltet haben solltest ist sie nach einem NVRAM oder PRAM Reset wieder aktiv auch wenn Du auf dem Weg ein SMBIOS eingegeben hast ist das nach einem NVRAM bzw. PRAM Reset verloren und OZ verwendet die Beispielwerte die dem ROM beiliegen...

Beitrag von „Dominik“ vom 13. November 2018, 23:19

Der Code von dir Griven gebe ich nachher Spätestens morgen mal ein über Shell. Und dann

mal weiter schauen. Ich melde mich ganz sicherlich wieder! 😊

Beitrag von „griven“ vom 13. November 2018, 23:30

Haaaaaalt, Stop 😊

Shell geht aber anders zumindest wenn Du die HermitShell meinst 😄

Dann sollte es schon `setvar -guid 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101 DisableNvidiaInjection=0` sein damit es klappt.

Beitrag von „Dominik“ vom 13. November 2018, 23:48

So kann schon mal Report geben! Da ich ohne im Bios etwas herumstellen musste. Sierra auf einmal gestartet hat. Hab auch über den Terminal den Code eingeben. Nur die Zahlen und Buchstaben 1F8E0C02 sind Fehlerhaft.

Nur ich hab danach nochmal den PC neugestartet und jetzt lädt er wieder nicht OS.

Das was mir Hackfan noch geschickt hat mit dem Terminal Befehl. Das hat geklappt!

Beitrag von „derHackfan“ vom 13. November 2018, 23:50

Und heißt jetzt was? Boot oder kein Boot? Landest du auf dem Schreibtisch oder im Reboot? 😊

Beitrag von „Dominik“ vom 13. November 2018, 23:58

Hackfan, er lädt den Apfel und startet wieder neu und bleibt hängen mit dem Code (AE) Dann muss ich wieder über cmos drücken und dann komm ich wieder ins Bios. Oder er macht ein reboot! Es hat nur 1 mal geklappt mit dem Schreibtisch und PW Eingabe.

Heute macht mich der PC wieder Wahnsinnig 😡

Hab etwas noch vergessen zu sagen. Dieses mal war es die Ext. Platte! Da hab ich die SATA abgeklemmt. Aber leider wieder das gleiche Problem nach dem Neustart

Beitrag von „griven“ vom 13. November 2018, 23:58

Naja kommt auch ein wenig auf die OZ Version an 😄

Die Zahlen (GUID) die stimmt schon das dahinter ist aber je nach OZ Version unterschiedlich. Beim 1479 (Sierra Ready bei uns) muss es `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableNvidiaInjection=%01` heißen bei der Version 167X-MASS hingegen muss es `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableNvidiaInjection=%01` heißen hier wurde nämlich unter anderem auch ein typo gefixed den es vorher gab 😊

Beitrag von „Dominik“ vom 14. November 2018, 00:08

Vielleicht komm ich nochmal auf den Schreibtisch! Sonst der Shell Befehl wo du mir gegeben hast.

Aber was ich nicht versteh! Ohne im Bios die Einstellungen zu machen. Kam ich 1 mal auf den Schreibtisch! Irgendwie spinnt das Bios. 🤔😞

Vielleicht ist es für euch wichtig! Da wo ich auf den Schreibtisch kam. Hab ich vor der PW Eingabe. 6 verschwommene Äpfel mit Schwarzen Hintergrund gesehen

Beitrag von „griven“ vom 14. November 2018, 00:10

Hum das ist ein Framebuffer Thema und erstmal nicht weiter wichtig. Achte im Bios darauf das die HD4000 (IGPU) erstmal abgeschaltet ist damit erspart man sich erstmal einigen Ärger...

Beitrag von „Dominik“ vom 14. November 2018, 00:16

ob mein Board HD4000 hat, ist fraglich. Und der IGPU muss ich schauen wo ich das finde im Bios. Darauf hatte ich bisher keine acht. Da ich immer nur das eingestellt habe, was auch im Forum schon beschrieben worden ist, wie zbs.

-XHCI

-Secure boot

etc.

Beitrag von „griven“ vom 14. November 2018, 00:18

Dein Board hat sie nicht aber Dein Prozessor hat sie sicher wobei ich mich vertippt habe es muss natürlich HD4600 heißen und nicht HD4000 ist ja ein Haswell und kein Ivy Dein I7 😊 Bei den GA Boards findest Du die passende Einstellung unter Peripharals hier einfach iPGU auf

disabled stellen...

Beitrag von „Dominik“ vom 14. November 2018, 14:48

Ich hab nochmal bei Wiki nachgeschaut was IGPU bedeutet. Doch das schalte ich eigentlich au. Nur vorhin wo ich auf dem Schreibtisch war! Da war es sicherlich on, wie auch die anderen Einstellungen wo nicht mit hier im Forum übereinstimmen.

Ich probier jetzt noch was aus und danach mach ich erst mal Feierabend. Da es mir Gesundheitlich nicht gut geht.

Ich danke dir und auch Hackfan, für die Hilfe bisher. Wir lesen voneinander bestimmt wieder im lauf des Tages. Da das Problem ja weiterhin besteht. Vielleicht habt ihr ja noch Tipps! Was ich noch tun könnte! Sonst schicke ich euch den Rechner 😊

Ich sag schonmal Gute Nacht 😊

Beitrag von „griven“ vom 14. November 2018, 15:14

Das solltest Du sogar unbedingt tun 😊

Beitrag von „Dominik“ vom 14. November 2018, 15:30

Hab ich gerade auch ausprobiert! Was für ein Fehlercode mir noch angezeigt worden ist. Da ich schon fast 2 Stunde wieder dran sitze, war "60 DXE Core is startet" Nur die Cpu hab ich gestern nicht ausgebaut. Nur den Lüfter abgenommen und den Kopf gereinigt wie auch neue Paste drauf. Sonst kommt hauptsächlich nach dem reboot, wenn er nicht umschaltet zum Start-Screen den Fehlercode AE Boot to legacy OS